

Förderkriterien für die Beurteilung von Beitragsgesuchen zur finanziellen Unterstützung von F&E Projekten (Anschubfinanzierung)

Ablauf

- Schritt 1: Beitragsgesuch in Form einer Projektskizze einreichen. Das Gesuch ist an den Präsidenten des Biotechnets zu adressieren.
- Schritt 2: Der Präsident leitet den Antrag an die Vertreter der Trägerschaften (EMPA, FHNW, HES-SO, ZHAW) weiter zur Stellungnahme. Diese nehmen schriftlich dazu Stellung.
- Schritt 3: Am Ende des Projektes hat der Projektleiter die Pflicht in einem kurzen Abschlussbericht die erreichten Ziele, die wichtigsten Resultate und die Valorisierung zu dokumentieren.

Anforderungen an das Projekt

- Es muss eine Projektskizze (max. zwei A4 Seiten) mit folgenden Elementen eingereicht werden:
 - o Kurze Projektbeschreibung
 - o Beschreibung der Ziele, die erreicht werden sollen, und der Businessidee
 - o Zeitplanung
 - o Vorstellung des Projektteams, inkl. Angabe (auch möglicher zukünftiger) Industriepartner
 - o Aufzeigen des Nutzens für das Biotechnet
 - o Beantragte Finanzierung mit Angabe der Kostenbeteiligung der Trägerschaft oder Dritter
- Das Projekt muss einer Biotechnet Technologieplattform zugeordnet werden können
- Antragsteller muss in einer Organisationseinheit arbeiten, die Mitglied des Biotechnet ist.

Beurteilungskriterien

- Übereinstimmung mit der Netzwerkstrategie und Integration in eine Technologieplattform
- Nutzen für das Biotechnet: Kann mit der gewährten Finanzierung mit grosser Wahrscheinlichkeit ein von der KTI finanziertes Netzwerkprojekt generiert werden?
- Hat der Gesuchsteller bereits Netzwerkprojekte realisiert, die einen grösseren Gestaltungsbeitrag generiert haben
- Finanzielle Möglichkeiten des Biotechnets
- Wissenschaftliche Qualität des Antrages
- Kompetenz des Projektteams

Beitragshöhe

Die Anträge werden mit einem Beitrag in der Grössenordnung von CHF 10'000.- unterstützt.

Auszahlung des Geldes nach Eingabe des Abschlussberichtes! (Formular für den Bericht siehe biotechnet Webseite.)